

**Produktname: Flerin Alkoholreiniger**

Druckdatum: 11.05.2018  
Überarbeitet am: 08.05.2014  
Seite 1 von 9

Version: 18  
Datum d. Inkrafttretens: 08.05.2014

**Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

Flerin Alkoholreiniger

**1.2 Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemischs**

Relevante identifizierte Verwendung: Reinigungsmittel  
**und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
keine bekannt

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten**

Hersteller/Lieferant:	afalin GmbH & Co.
Straße/Postfach:	Adlerstraße 6
Nat.-Kennz./PLZ/Ort:	D 45307 Essen
Telefon:	+49 (0) 201 – 177 66 0
Telefax:	+49 (0) 201 – 55 05 99
E-Mail	info@afalin.de

**1.4 Notrufnummer**

Notfallauskunft (deutsch): +49 (0) 201 – 177 66 0 (während der Geschäftszeiten Mo. bis Do. 7.30 – 16.00, Fr. 7.30 – 13.00)

**Abschnitt 2: Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

*Verordnung (EG) Nr. 1272/2008*  
Flam Liq. 3 H226; Eye Irrit. 2 H319

*Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG*  
R10  
Xi; R36, R67

**2.2 Kennzeichnungselemente**

*Verordnung (EG) Nr. 1272/2008*

**Piktogramm und Signalwort:**



**ACHTUNG**

**H-Sätze:** H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar  
H 319 Verursacht schwere Augenreizungen

**P-Sätze:** P210 Von Hitze / Funken / offener Flamme / heißen Oberflächen fernhalten nicht rauchen.  
P262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

**Produktname: Flerin Alkoholreiniger**

Druckdatum: 11.05.2018  
Überarbeitet am: 08.05.2014  
Seite 2 von 9

Version: 18  
Datum d. Inkrafttretens: 08.05.2014

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P281 Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

## **2.3 Sonstige Gefahren**

Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT oder vPvB.

## **Abschnitt 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

### **3.1 Stoff**

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

### **3.2 Gemische**

#### **Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

*ISOPROPANOL; EG-Nr.: 200-661-7 CAS-Nr.: 67-63-0*

Anteil: 15-30%

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr.1272/2008: Flam. Liq.; H225, Eye Irrit.2; H319, STOT SE3;H336

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG: F, R11; Xi, R36,R67

*BENZOLSULFONSÄURE, C10-13 Alkylderivat EG-Nr.: 270-115-0 CAS-Nr.: 38411-30-3*

Anteil: <5%

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr.1272/2008: Acute Tox.4; H302, Eye Dam.1;H318; Skin Irrit.2 H315

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG: Xn;R22, Xi;R38, R41

*ALKOHOL; C12-14 ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalz; EG-Nr.:500-234-8 CAS-Nr.: 68891-38-3*

Anteil: <5%

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr.1272/2008: Eye Dam.1;H318; Skin Irrit.2 H315

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG: Xi, R38, R41

## **Abschnitt 4: Erste-Hilfe Maßnahmen**

### **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise:** Bei Unfall oder Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett oder SDB vorzeigen).

**Nach Einatmen:** Person aus dem Gefahrenbereich bringen und frische Luft zuführen. Bei anhaltenden Beschwerden ggfs. den Arzt konsultieren

**Nach Hautkontakt:** Mit Wasser abwaschen. Benetzte Kleidungsstücke entfernen. Bei sichtbarer Hautveränderung oder Beschwerden ärztlichen Rat einholen (wenn möglich Etikett oder SDB vorzeigen).

**Nach Augenkontakt:** Sofort mit viel Wasser spülen. Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

**Nach Verschlucken:** Reichlich Wasser in kleinen Portionen trinken lassen. Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt konsultieren.

**Produktname: Flerin Alkoholreiniger**

Druckdatum: 11.05.2018  
Überarbeitet am: 08.05.2014  
Seite 3 von 9

Version: 18  
Datum d. Inkrafttretens: 08.05.2014

---

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Nicht bekannt.

**4.3 Hinweise zur ärztlichen Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Bei Bewusstlosigkeit: Notarzt informieren.

**Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel**

Löschpulver , alkoholbeständiger Schaum , Kohlendioxid , trockener Sand .

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasser im Vollstrahl.

**5.2 Besondere vom Stoff/ Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Brand können gefährliche Gase/ Dämpfe entstehen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät.

Gefährdete Behälter aus sicherer Entfernung mit Sprühwasser kühlen.

Entweichende Dämpfe mit Wasser niederschlagen.

Auf Rückzündung achten.

Eindringen des Löschwassers in Oberflächen - und Grundwasser sowie Boden vermeiden.

Hautkontakt durch Tragen geeigneter Schutzkleidung und durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes vermeiden.

**Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Inhalation vermeiden. Auf Bodenflächen kann verschüttetes Material eine ernste Rutsch- / Sturzgefahr darstellen. Für ausreichend Belüftung sorgen. Von offenen Zündquellen fernhalten – nicht rauchen.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in großen Mengen in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Ausgelaufene Flüssigkeit mit geeignetem Material (z.B. Erde, Sand) eindämmen.

**6.3 Reinigungsverfahren**

Mechanisch aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen. Rückstände verdünnen und wegspülen.

**6.4 Zusätzliche Hinweise**

Keine.

**Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**Produktname: Flerin Alkoholreiniger**

Druckdatum: 11.05.2018  
Überarbeitet am: 08.05.2014  
Seite 4 von 9

Version: 18  
Datum d. Inkrafttretens: 08.05.2014

---

**Hinweise zum Sicherem Umgang**

Die normalen Vorschriften für den Umgang mit Chemikalien und Reinigungsmitteln beachten. Produkt nur Originalgebinden lagern und verwenden. Verschüttete Substanz bewirkt erhöhte Rutschgefahr. Augenkontakt und anhaltenden Hautkontakt vermeiden. Nicht Essen, Trinken oder Rauchen während der Arbeit. Produkt nicht mit Lebensmitteln zusammenlagern. Hinweise auf dem Etikett und der Betriebsanweisung beachten.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Von offenen Zündquellen fernhalten – nicht rauchen.

**7.2 Lagerung**

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Vor Frost und starker Erwärmung schützen.

**Zusammenlagerungshinweise:**

Nicht mit starken Oxidationsmitteln zusammenlagern.  
Nicht mit Lebensmitteln, Getränken oder Futtermitteln zusammenlagern.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gelüfteten Ort aufbewahren.

**Abschnitt 8: Expositionsbegrenzung / Persönlicher Schutzausrüstung**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

*ISOPROPANOL*; EG-Nr.: 200-661-7 CAS-Nr.: 67-63-0

Spezifizierung: TRGS-900 Arbeitsplatzgrenzwerte (Stand: 01/2006)

Wert: 200ppm / 500mg/m<sup>3</sup>

Spitzenwert: 2(II) – max.- 2-fache Überschreitung in 15 Minuten

Fruchtschädigung: Y Stoffe, bei denen ein Risiko der Fruchtschädigung bei Einhaltung der Grenzwerte nicht befürchtet werden braucht

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung**

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Schutzmaßnahmen unter normalen Bedingungen nicht notwendig. Die Anwendung von Hautschutzcreme wird empfohlen.

**Persönliche Schutzausrüstung**

**Atemschutz**

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung: nicht erforderlich.

**Handschutz**

Bei bestimmungsgemäßen Gebrauch nicht erforderlich. Empfehlung: chemikalienbeständige Schutzhandschuhe aus Chloropren oder Nitril, da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Hand- und Hautschutzcreme empfehlenswert.

**Augenschutz**

Empfehlenswert

Bei Gefahr von Spritzern Schutzbrille nach (EN 166) mit dichtschießenden Seitenschildern.

**Produktname: Flerin Alkoholreiniger**

Druckdatum: 11.05.2018  
Überarbeitet am: 08.05.2014  
Seite 5 von 9

Version: 18  
Datum d. Inkrafttretens: 08.05.2014

---

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Nicht in Gewässer und in den Boden gelangen lassen

**Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand: flüssig  
Geruch: alkoholisch mit Citrusnote  
Farbe: grün

Schmelzpunkt / Schmelzbereich .....: nicht bestimmt  
Siedepunkt / Siedebereich .....: ca. 70°C bei 1013hPa  
Flammpunkt .....: 35°C (ISO 3679)  
Weiterbrennbarkeit.....: nicht bestimmt (ISO 9038)  
Zündtemperatur.....: nicht bestimmt  
Untere Explosionsgrenze .....: nicht bestimmt  
Obere Explosionsgrenze.....: nicht bestimmt  
Dampfdruck.....: nicht bestimmt  
Dichte.....: ca. 0,980 g/cm<sup>3</sup>  
Wasserlöslichkeit / -mischbarkeit .....: unbeschränkt mischbar bei 20 °C  
pH-Wert.....: 7  
Viskosität (dynamisch) .....: nicht bestimmt

**9.1 Sonstige Angaben**

Keine

**Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität**

Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.2 Chemische Stabilität**

Produkt unter normalen Bedingungen stabil.

**10.3 Mögliche gefährliche Reaktionen**

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Produkt unter normalen Bedingungen stabil. Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung keine gefährlichen Reaktionen bekannt

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Unter normalen Bedingungen keine bekannt.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Siehe Kap. 5

**Abschnitt 11: Angaben zur Toxikologie**

**Produktname: Flerin Alkoholreiniger**

Druckdatum: 11.05.2018  
Überarbeitet am: 08.05.2014  
Seite 6 von 9

Version: 18  
Datum d. Inkrafttretens: 08.05.2014

---

### **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Es liegen keine Befunde zu dem Gemisch vor.

#### **Akute Toxizität**

*ISOPROPANOL*; EG-Nr.: 200-661-7 CAS-Nr.: 67-63-0  
LD50(oral): 5840 mg/kg (Ratte) (OECD- Prüfrichtlinie 401)

*BENZOLSULFONSÄURE, C10-13 Alkylderivat* EG-Nr.: 270-115-0 CAS-Nr.: 38411-30-3  
LD50 Ratte: > 300 - 2.000 mg/kg; OECD- Prüfrichtlinie 401  
Zielorgane: Magen-Darm-Trakt  
Symptome: Benommenheit, Durchfall, Atemprobleme  
Testsubstanz: Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze, ≥ 65%

#### **Reizwirkung**

Aufgrund der vorhandenen Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Ätzwirkung**

Aufgrund der vorhandenen Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Sensibilisierung**

Aufgrund der vorhandenen Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

#### **Toxizität bei wiederholter Verabreichung**

Keine Daten verfügbar.

#### **Karzinogenität**

Keine Daten verfügbar.

#### **Mutagenität**

Keine Daten verfügbar.

#### **Reproduktionstoxizität**

Keine Daten verfügbar.

#### **Weitere Hinweise**

Die toxikologische Einstufung des Gemischs basiert auf den Ergebnissen des Berechnungsverfahrens (konventionelle Methode) der Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG. Nach Erfahrungen des Herstellers sind über die Kennzeichnung hinausgehende Gefahren nicht zu erwarten.

## **Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben**

### **12.1 Toxizität**

*BENZOLSULFONSÄURE, C10-13 Alkylderivat* EG-Nr.: 270-115-0 CAS-Nr.: 38411-30-3  
LC50 (96 h) *Lepomis macrochirus* (Sonnenbarsch): > 1 - 10 mg/l; statischer Test; US EPA 1975  
(28 d) *Lepomis macrochirus* (Sonnenbarsch): > 0,1 - 1 mg/l; Wachstumsrate; 28d; Modellökosystem  
(48 h) *Daphnia magna* (Großer Wasserfloh): > 1 - 10 mg/l; statischer Test; OECD-Prüfrichtlinie 202  
NOEC (32 d) *Elimia*: > 1 - 10 mg/l; Mortalität; 32 d; Modellökosystem;  
(Literaturwert)

*ALKOHOL*; C12-14 ethoxyliert, sulfatiert, Natriumsalz; EG-Nr.: 500-234-8 CAS-Nr.: 68891-38-3  
LC50 *Brachydanio rerio*: > 1 - 10 mg/l; semistatischer Test; OECD- Prüfrichtlinie 203

**Produktname: Flerin Alkoholreiniger**

Druckdatum: 11.05.2018  
Überarbeitet am: 08.05.2014  
Seite 7 von 9

Version: 18  
Datum d. Inkrafttretens: 08.05.2014

---

EC50 (48 h) Daphnia magna (Großer Wasserfloh): > 1 - 10 mg/l; statischer Test; OECD- Prüfrichtlinie 202

ISOPROPANOL; EG-Nr.: 200-661-7 CAS-Nr.: 67-63-0  
LC50 9640 mg/l (Pimephales promelas; 96 h)  
EC50 9714 mg/l (Daphnia magna; 24 h)  
IC50 > 100 mg/l (Scenedesmus subspicatus; 72 h)

### **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereitgehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

### **12.3 Bioakkumulationspotential**

Keine Daten vorhanden.

### **12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten vorhanden.

### **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Gemäß den vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT- oder vPvB nicht erfüllt.

### **12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Keine Daten vorhanden.

## **Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Gefährlicher Abfall nach der Abfallverzeichnis-Verordnung. Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen und behördlichen Vorschriften beseitigt werden.

#### **Empfehlung**

Genauen Abfallschlüssel mit dem Entsorger besprechen.

#### **Abfallschlüssel**

Aufgrund der voraus sichtlichen Verwendung (bestimmungsgemäßen Gebrauch) des Produktes empfehlen wir folgende Abfallschlüsselnummern

Produkt: 20 01 29 (Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten)  
Gebinde: 15 01 10 (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind)

## **Abschnitt 14: Angaben zum Transport**

### **ADR/RID**

#### **14.1. UN Nr**

UN Nr : UN 1987

#### **14.2. Versandbezeichnung (Proper Shipping Name)**

**Produktname: Flerin Alkoholreiniger**

Druckdatum: 11.05.2018  
Überarbeitet am: 08.05.2014  
Seite 8 von 9

Version: 18  
Datum d. Inkrafttretens: 08.05.2014

---

ADR : Alkohole, n.a.g. (Isopropanol).  
IMO - IMDG : Nicht bestimmt  
ICAO/IATA : Nicht bestimmt.

**14.3. Einstufungsgefahr**

Landtransport

ADR Klasse : 3.  
H.I. nr : 30.

**Seeschifftransport** nicht bestimmt

**Lufttransport** nicht bestimmt

**14.4. Verpackungsgruppe**

ADR : III  
IMO - IMDG : Nicht bestimmt.  
ICAO/IATA : Nicht bestimmt.

**14.5. Umweltgefährdung**

**Nach Verschütten und/oder Auslaufen:** Auch kleinere ausgelaufene oder verschüttete Mengen sofort beseitigen wenn möglich, ohne unnötiges Risiko.

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Benutzer**

Die normalen Vorschriften für den Umgang mit Chemikalien und Reinigungsmitteln beachten.

**14.7. Bulk Transport - Anhang II MARPOL 73/78 - IBC**

Nicht anwendbar.

**Abschnitt 15: Rechtsvorschriften**

Nationale und örtliche Vorschriften sind zu beachten.

**15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Europäische Gemeinschaft**

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006.

Richtlinie 2006/121/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006.

**Nationale Vorschriften**

**Deutschland**

**VbF (Deutschland)** : Nicht klassifiziert.

**Wassergefährdungsklasse**

Klasse : 2 (wassergefährdend) gemäß VwVwS, Anhang 4

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

**Abschnitt 16: Sonstige Angaben**



**Produktname: Flerin Alkoholreiniger**

Druckdatum: 11.05.2018  
Überarbeitet am: 08.05.2014  
Seite 9 von 9

Version: 18  
Datum d. Inkrafttretens: 08.05.2014

---

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

**Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 2 und 3:**

- R10 Entzündlich
- R11 Leicht Entzündlich.
- R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- R36 Reizt die Augen.
- R38 Reizt die Haut.
- R41 Gefahr ernster Augenschäden.
- R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Wortlaut der H Sätze unter Abschnitt 2 und 3:**

- H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H315: Verursacht Hautreizungen
- H319: Verursacht schwere Augenreizung.
- H318: Verursacht schwere Augenschäden.

**Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
CLP: Classification, Labelling and Packaging (Regulation (EC) No. 1272/2008)  
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)  
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)  
LC50: Lethal concentration, 50 percent LD50: Lethal dose, 50 percent